

Rezensionen von Buchtips.net

Irene Böhme: Die Buchhändlerin

Buchinfos

Verlag: [Rowohlt Verlag](#) ([weitere Bücher von diesem Verlag zeigen](#))
Genre: [Belletristik](#)
ISBN-13: 978-3-499-22781-3 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 1,00 Euro (Stand: 25. Januar 2022)

Aus der Sicht zweier unterschiedlicher Frauen Gisela, der Besitzerin der Landmannschen Buchhandlung, und ihrer Auszubildenden Irene werden die Umbrüche in Ostdeutschland seit der Zeit des Nationalsozialismus beschrieben. Giselas Vater hatte die Buchhandlung von jüdischen Besitzern übernommen und sich dabei so fair verhalten, wie es zu jener Zeit möglich war. Die alten Landmanns versteckte er im Keller.

Gisela harrt nach Kriegsende zunächst in der DDR aus und will nicht wahrhaben, dass sie als selbständige Gewerbetreibende im sozialistischen System unerwünscht ist. Die jüngere Sigrid hatte den BDM ebenso passiv hingenommen wie später die Jungen Pioniere. Beide Frauen sind auf der Suche nach privatem Glück, sie müssen sich mehrfach veränderten politischen Verhältnissen stellen.

Die Autorin ist gelernte Buchhändlerin und hat mit umfangreichem Insider-Wissen das Portrait eines Berufsstandes und eines kleinkarierten Staates geschrieben. Der Leser findet vertraute Personen und Ereignisse wieder.

8 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Helga Buss](#)
[17. November 2004]